

Pressemitteilung

Die Wanderausstellung des Schaufensters Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET geht an den Start

Staatssekretär Hartmut Fiedler eröffnet die Ausstellung feierlich

Dresden, 8. Mai 2013. Unter dem Leitmotto „kommen – sehen – informieren“ ging heute die Wanderausstellung des Schaufensters Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET an den Start.

Hartmut Fiedler, Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) eröffnete im Beisein zahlreicher Schaufensterpartner aus Wirtschaft, Forschung und Politik die Ausstellung, die in den kommenden drei Jahren durch sächsische und bayerische Städte und Kommunen touren wird.

Hartmut Fiedler: „Elektromobilität kann einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Mobilität insgesamt sicher, bezahlbar und umweltfreundlich zu gestalten. Sachsen ist gut dafür aufgestellt, denn wir können die gesamte Wertschöpfungskette für Elektrofahrzeuge abbilden – vom Batteriestoff Lithium bis hin zu Recyclingtechnologien. Forschung und Entwicklung zur Elektromobilität sind am traditionellen Automobilstandort Sachsen gut aufgehoben.“

„Die von der Bundesregierung geförderten Schaufensterprojekte haben nun fast alle den Förderbescheid erhalten und sind teilweise bereits gestartet. Deshalb möchten wir mit der Wanderausstellung nun die interessierte Bevölkerung über die Projekte informieren sowie die Aktivitäten des Schaufensters Bayern-Sachsen vorstellen“, erklärte Cathleen Klötzing von der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH.

Bei der Eröffnungsveranstaltung präsentierten zwei Projektpartner stellvertretend für die 150 Partner im Schaufenster kurz ihre Projekte. René Pessier von der TU Dresden sprach über das Verbundprojekt „DC-Ladestation am Olympiapark“, bei dem eine teilweise solargespeiste Schnellladestation in München errichtet wird. Die TU Dresden betreut dazu den Businessplanwettbewerb E-future.

Das zweite Projekt SaxHybridPlus wurde von Dr. Thoralf Knotte vom Fraunhofer Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme (IVI) vorgestellt. Bei diesem Projekt steht die

Erprobung eines Dualspeichers für Busse und des prädikativen Energiemanagements im ÖPNV im Vordergrund. Ein weiteres Highlight war der BMW ActiveE vor Ort.

Ziel der Ausstellung, die von der gemeinsamen Projektleistelle des Schaufensters konzipiert wurde, ist es Elektromobilität erfahrbar zu machen. Die Ausstellung informiert die Besucherinnen und Besucher über wichtige Aspekte der Elektromobilität.

Zentrale Themen dabei sind:

- Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Elektromobilität
- Ziele und Aktivitäten der Bundesregierung
- Warum bieten die Freistaaten Bayern und Sachsen ideale Voraussetzungen, um das Thema Elektromobilität voranzutreiben?
- Aufgaben und Ziele des Schaufensters Bayern-Sachse
- Projektbeispiele aus dem Schaufenster

Zusätzlich bietet die Wanderausstellung anhand von interaktiven Exponaten die Möglichkeit, z.B. die Ladesituation in der heimischen Garage nachzuempfinden. Erster Ausstellungsort ist bis zum 31. Mai 2013 das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in Dresden. Danach wird die Ausstellung an die Westsächsische Hochschule Zwickau weiterwandern.

Aktuelle Ausstellungsort und die Möglichkeit zur Buchung der Ausstellung finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Fachlicher Ansprechpartner:

Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH

Cathleen Klötzing

Telefon: 0351 4910-3166

Fax: 0351 4910-3155

E-Mail: cathleen.kloetzing@saena.de

Pressekontakt:

Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH

Silke-Andrea Gerlach/Melanie Sterczewski

Telefon: 0351 4910-3164/65

Fax: 0351 4910-3155

E-Mail: silke-andrea.gerlach@saena.de/

melanie.sterczewski@saena.de